



Baum

Kontakt

Weingartenstraße 54
54492 Zeltingen-Rachtig
Tel. 06532-1438
www.wein-und-gaestehaus-
baum.de
wein-und-gaestehaus-
baum@web.de

Besuchszeiten

täglich nach Vereinbarung,
auch gerne an Sonn- &
Feiertagen

Inhaber

Peter Baum

Betriebsleiter

Peter Baum

Rebfläche

0,7 Hektar

Peter Baum baute lange Zeit ausschließlich Riesling an, im März 2011 pflanzte er allerdings auf einer kleinen Parzelle in der Sonnenuhr Spätburgunder, der 2013 den ersten Ertrag brachte. Heute sind 10 Prozent der Fläche von insgesamt 0.7 Hektar mit der roten Sorte bepflanzt. Peter Baums Weinberge befinden sich alle in Steillagen, vor allem in der Wehlener Sonnenuhr, aber auch im Graacher Himmelreich. In der Sonnenuhr besitzt er teils wurzelechte, alte Rieslingreben, die er auch nach der Flurbereinigung und der Zuteilung neuer Parzellen weiterbewirtschaftet. Seit einigen Jahren werden alle Weine in Edelstahl tanks ausgebaut, die Weine bleiben lange auf der Feinhefe, Süßreserve ist tabu. Dem Weingut ist ein Gästehaus angeschlossen, das vom 1. Mai bis zum 30. September geöffnet ist.

AAA Kollektion

Seit vielen Jahren schon empfehlen wir die Weine des kleinen Zeltinger Betriebes und haben festgestellt, dass er auch mit schwierigen Jahrgängen gut umzugehen weiß. Egal ob die Mostgewichte eher hoch oder eher niedrig sind, die Säure markant ist oder eher verhalten: Fast ausnahmslos wirken die erzeugten Rieslinge stimmig und präzise. Aus 2021 wird lediglich ein trockener Riesling vorgestellt, der von alten Reben der Wehlener Sonnenuhr stammt und bereits in der Nase zugänglich wirkt, im Mund ist er rassig und fein mit schöner Würze im Nachhall. Noch etwas besser allerdings gefällt ihr Pendant aus 2020, das mehr Volumen besitzt und noch deutlich mehr Struktur: Ein gutes Beispiel dafür, dass die hiesigen Weine sich mit ein, zwei Jahren Reifezeit deutlich positiv entwickeln. Der Classic-Riesling, nun wieder aus 2021, ist gut balanciert mit einem vergleichsweise niedrigen Restzucker. Ausgezeichnet gefällt die feinerbe Spätlese aus 2019 mit saftiger Art und gut passender Süße. Stimmig schließlich sind auch die beiden Spätlesen aus dem Graacher Himmelreich (2020) und der Wehlener Sonnenuhr (2021). Die eine besitzt mehr Würze und ist schmeckbar süßer, die andere zeigt dafür eine etwas schlankere, rassigere, leicht vibrierende Art. Dass die Weine ein ausgesprochen gutes Preis-Leistungs-Verhältnis aufweisen, ist immer wieder aufs Neue hinzuzufügen. —

🌿 Weinbewertung

- 86** 2020 Riesling Spätlese trocken „Selektion Alte Reben“ Sonnenuhr | 12,5%/6,-€ ☺
- 84** 2021 Riesling Spätlese trocken „Selektion Alte Reben“ Sonnenuhr | 12%/6,-€
- 82** 2021 Riesling Classic | 11,5%/5,50€
- 86** 2019 Riesling Spätlese „feinherb“ Wehlener Sonnenuhr | 12%/6,-€ ☺
- 86** 2020 Riesling Spätlese Graacher Himmelreich | 7,5%/6,-€ ☺
- 85** 2021 Riesling Spätlese Wehlener Sonnenuhr | 8%/6,-€ ☺

